



Verben des Sagens, Meinens und Fühlens

Die Konjunktion *dass* steht häufig in Sätzen, die mit Verben des Sagens, Meinens und Fühlens eingeleitet werden.

- a) Umkreise diejenigen Verben, die angeben, dass jemand etwas sagt, fühlt oder meint.

ich weiß – er glaubt – sie schläft – ich nehme an – ich komme
er fährt – sie stellt fest – er weiß – ich meine – ich unternehme
sie bezweifelt – sie sucht

- b) Bilde mit diesen Verben jeweils einen Satz mit der Konjunktion *dass*.
Beispiel: *Ich weiß, dass ich noch viel lernen muss.*

- c) Kontrolliere, ob in jedem deiner *dass*-Sätze die gebeugte Form des Verbs (also nicht die Grundform) am Ende steht.
Unterstreiche die gebeugte Verbform.



Sätze verbinden

- a) Verbinde die beiden Hauptsätze jeweils zu einem Hauptsatz mit Nebensatz, verwende als Konjunktion *dass*.
- b) Kontrolliere, ob in jedem deiner *dass*-Sätze die gebeugte Form des Verbs (also nicht die Grundform) am Ende steht. Unterstreiche dazu die gebeugte Verbform.

Beispiel:

Niemand soll es wissen. Ich kann nicht schwimmen.

⇒ Niemand soll wissen, dass ich nicht schwimmen kann.

Ich spüre es ganz deutlich. Er hat mir nicht die Wahrheit gesagt.

Sie ärgert sich. Sie hat das Spiel verloren.

Ich freue mich. Ich fahre morgen in den Urlaub.

Sie ahnte es schon. Sie würde zu spät kommen.

1

ich weiß er glaubt sie schläft ich nehme an ich komme
 er fährt sie stellt fest er weiß ich meine
 ich unternehme sie bezweifelt sie sucht

b) Bei den individuellen Lösungen der Schüler ist es wichtig, dass das gebeugte Verb im dass-Satz am Ende steht!

2 Ich spüre es ganz deutlich, **dass** er mir nicht die Wahrheit gesagt hat.

Sie ärgert sich, **dass** sie das Spiel verloren hat.

Ich freue mich, **dass** ich morgen in den Urlaub fahre.

Sie ahnte es schon, **dass** sie zu spät kommen würde.